

Stuttgart, 09.05.2015
Kontakt:
Karoline Gollmer
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Medien
Fon 0162 6464670
gollmer@ljbw.de



pressemitteilung

01_2015

Seite 1 von 1

Inklusive Öffnung voranbringen

VORSTANDSWAHLEN IM LANDESJUGENDRING BADEN-WÜRTTEMBERG //
BEATE BAUR ÜBERNIMMT VORSITZ DES FACHBEREICHS INKLUSION UND VIELFALT

Die Vollversammlung des Landesjugendrings Baden-Württemberg wählte am 09.05.2015 den Vorstand. Neu gewählt wurde Beate Baur (29) als Vorständin für den Fachbereich Inklusion und Vielfalt.

Damit wird sie die bewährte Arbeit des 2013 eingesetzten Fachbereichs weiterführen, der sich schwerpunktmäßig mit der Öffnung des Landesjugendrings für neue Vereine, Menschen mit Behinderung und pädagogischer Arbeit zum Thema Geschlecht und Sexualität (LSBTTIQ) beschäftigt.

„Ein wichtiges Ziel bleibt natürlich, Vereine junger Menschen mit Migrationshintergrund beim Aufbau ihrer Vereins- und Verbandsstrukturen zu begleiten. Gleichzeitig wird aber auch die inklusive Öffnung für Jugendliche mit Behinderung in Vereinen und Verbänden in nächster Zeit eine wichtige Rolle spielen“, erklärt Baur die Aufgaben des Fachbereichs.

Die Sozialpädagogin aus Backnang ist seit 2013 für den Kreisjugendring Rems-Murr als Fachbereichsleitung für den Bereich Diversity tätig. Dazu gehört auch die Gremienarbeit in kommunalen, landkreisweiten und regionalen Bezügen.

Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Positionen wiedergewählt. Für Kerstin Sommer beginnt damit die zweite Amtsperiode als Vorsitzende des Landesjugendrings.

Der Landesjugendring ist die Arbeitsgemeinschaft von 29 Jugendverbänden auf Landesebene und von den Orts-, Stadt- und Kreisjugendrings. Er vertritt darüber hinaus die Interessen von Kindern und Jugendlichen in Baden-Württemberg.

Verantwortlich: Beate Baur, Fachvorständin Inklusion und Vielfalt